

Reicht der Bachelor of Education für ein Drittfach, wenn man bereits beide Staatsexamen abgelegt hat?

Beitrag von „Kuchenfreund“ vom 1. August 2019 11:07

[Zitat von Kiggie](#)

<https://www.isl.uni-wuppertal.de/de/lehrerbildu...-drittfach.html>

Da steht sogar der Verweis auf das Lehrerausbildungsgesetz drin. (§ 16)

Ich habe mich mit der der Thematik ebenfalls mal befasst. Wuppertal bietet noch Drittfächer an und Paderborn bietet mittlerweile WIEDER die Möglichkeit des Drittfaches an:

<https://plaz.uni-paderborn.de/lehrerbildung/...terungsstudium/>

Auch Osnabrück oder Oldenburg bieten z.B. diese Möglichkeit. Aber wie gesagt, ist der Anspruch fast genauso wie beim Erststudium, nur Praktika und Abschlussprüfungen bleiben meines Wissens erspart.

Ansonsten hört man bezüglich Anrechnungen aus anderen Bundesländern die unterschiedlichsten Dinge. Da mein 1. Staatsexamen in einem anderen BuLa absolviert wurde, musste ich es für das Ref ebenfalls anerkennen lassen, was aber sehr zügig und problemlos ging. Mit meinem 2. Examen habe ich beim Landeswechsel wiederum keine Probleme gehabt.

Über Bayern habe ich aber bisher auch nur sehr unterschiedliche Dinge erfahren. Vielleicht hängt es grad immer davon ab, wie der Lehrermarkt ausgestattet ist. Vor wenigen Jahren galt er als gesättigt, sodass sogar angehende Physik- und Mathelehrer sich nur von Vertretung zu Vertretung hangelten (Bsp. aus meinem Bekanntenkreis). Am besten wäre es, man würde bundesweit alles vereinheitlichen, um diese ganzen Anerkennungsfragen in Griff zu kriegen - aber das wird wohl nie passieren, da jeder sein Süppchen kochen möchte...